

# Inhalt

1.	<b>Apologia pro Scriptore: Standards der Hegel-Interpretation und ihr Problemumkreis</b>	11
2.	<b>Varia zum Thema: Horizonte und Dimensionen</b>	17
3.	<b>Annäherungen: Beckett – Emergenz und seltsame Attraktoren</b>	35
4.	<b>Was und wo fängt man mit Hegel an?</b>	41
5.	<b>Beckett: Der Anfang und die Störung des Selbstverständlichen</b>	49
6.	<b>Hegel und Beckett: Zur Symptomatik der Komödie</b>	57
7.	<b>Das Sein und das Nichts oder Maximum und Minimum bei Hegel und Beckett: Die bürgerliche Gesellschaft und der Staat</b>	63
8.	<b>Die Priorität des Bewusstseins</b>	73
9.	<b>Die Ausdehnung geistiger Priorität und die Künste</b>	79
10.	<b>(Schein-)Dominanz und Fragilität der Literatur</b>	93
11.	<b>Die literarische Ordnung der Welt: Notfall und Notwendigkeit</b>	103
12.	<b>Der Namenlose und das Substantielle der Pseudo-Spekulation</b>	119
13.	<b>Die Bildungsgeschichte des Geistes: Virtuosität, Verfehlung, Versagen. Eine Skizze</b>	127
14.	<b>Unfertige Bilanzen I: Die Phänomenologie des Geistes</b>	133
15.	<b>Unfertige Bilanzen II: Warten auf das Endspiel</b>	175
16.	<b>Bleibt überhaupt etwas? Selbstreflexion, Erfahrung und historischer Ort</b>	197
	<b>Literatur</b>	203